

Rückmeldung

Online-Seminar

Energieeffizienz in KMUs – neue Anforderungen und Praxistipps für die Umsetzung

am Donnerstag, den 23. März 2023, 10:00 bis 13:15 Uhr

Ich nehme teil:

- als Mitglied von co₂ncept plus e. V.: 150,00 Euro zzgl. MwSt.
- als Vertreter einer Behörde: 250,00 Euro zzgl. MwSt.
- als Nichtmitglied: 350,00 Euro zzgl. MwSt.

Sofern Sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen können, aber den digitalen Tagungsband bestellen möchten, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihre Antwort erbitten wir bis 16. März 2023 via Online-Formular, per Email an co2ncept-plus@vbw-bayern.de oder Fax an 089-55 178 91 445. Bestellformulare sind an die co₂ncept plus GmbH zu richten.

Teilnehmer

Titel, Vorname, Name

Funktion

Firma / Institution

Telefon / Telefax

Email

Anschrift

Datum Unterschrift

Hinweis: Die obenstehenden Daten nutzen wir zur Erstellung bzw. zum Versand von veranstaltungsrelevanten Materialien (z. B. Teilnahmebestätigung, Rechnung, Tagungsunterlagen). Darüber hinaus nutzen wir die Daten, um Informationen zu den weiteren Aktivitäten von co₂ncept plus zu versenden. Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie der Nutzung der Daten zu o.g. Zwecken zu. Sie haben die Möglichkeit, der Nutzung der Daten jederzeit zu widersprechen, indem Sie eine Email mit Ihrem Widerspruch an co2ncept-plus@vbw-bayern.de senden. Weiterführende Informationen zum Datenschutz: www.co2ncept-plus.de/datenschutz

Kontakt

In Kooperation mit dem co₂ncept plus e. V. obliegt die Organisation der Veranstaltung der co₂ncept plus GmbH.

Max-Joseph-Straße 5, 80333 München
Telefon: 089-55 178 445
Telefax: 089-55 178 91 445
co2ncept-plus@vbw-bayern.de
www.co2ncept-plus.de

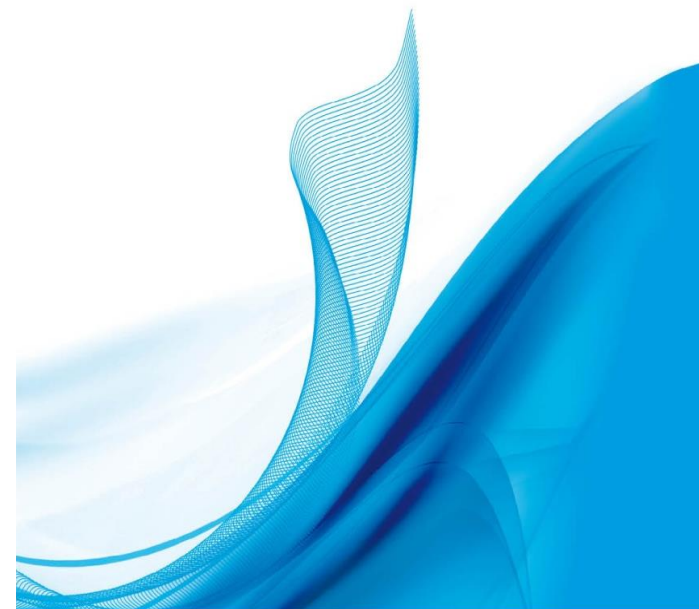
Teilnahmebedingungen: Der Teilnahmebeitrag für die Veranstaltung inkl. digitaler Tagungsunterlagen beträgt für Vertreter von Mitgliedsunternehmen von co₂ncept plus e. V. 150,- € zzgl. MwSt., für Vertreter von Behörden 250,- zzgl. MwSt. und für Vertreter von Nichtmitgliedsunternehmen 350,- € zzgl. MwSt.. Der Betrag ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Für Stornierungen (nur schriftlich) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,- € zzgl. MwSt.. Danach wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen behalten wir uns vor. Muss die Veranstaltung unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr.

Online-Seminar

Energieeffizienz in KMUs – neue Anforderungen und Praxistipps für die Umsetzung

DIN EN ISO 50005, DIN EN 16247, ValERI, Transformationskonzepte & Co.

Donnerstag, 23. März 2023, 10:00 bis 13:15 Uhr



Energieeffizienz in KMUs – neue Anforderungen und Praxistipps für die Umsetzung

Kleine und mittlere Unternehmen (KMUs) müssen sich künftig auf neue Pflichten und Anforderungen in puncto Energieeffizienz einstellen: Nach dem Entwurf des neuen Energieeffizienzgesetzes werden Unternehmen mit einem Energieverbrauch von mehr als 10 bzw. 2,5 GWh pro Jahr zur Implementierung von Energie- oder Umweltmanagementsystemen oder Energieaudits verpflichtet. Alle darin als wirtschaftlich identifizierten Maßnahmen sollen umgesetzt werden. Zudem müssen auch KMUs für den Erhalt von Entlastungen künftig sog. „ökologische Gegenleistungen“ erbringen und z. B. in wirtschaftliche Effizienzmaßnahmen investieren.

Mit unserem Online-Seminar möchten wir Ihnen einen Überblick über die (neuen) regulatorischen Anforderungen an KMUs in Bereich der Energieeffizienz geben. Hierbei beleuchten wir einerseits die Vorgaben des geplanten Energieeffizienzgesetzes und stellen andererseits dar, welche Nachweise und Gegenleistungen KMUs für die verschiedenen Entlastungstatbestände wie die Besondere Ausgleichsregelung, den Spitzenausgleich oder die Strompreiskompensation erbringen müssen.

Daran anknüpfend stellen wir die zentralen Unterschiede zwischen der DIN EN ISO 50005 und dem Energieaudit nach DIN EN 16247 heraus und erläutern die Anforderungen der beiden Systeme. Ferner stellen wir die Methode der Wirtschaftlichkeitsbewertung energiebezogener Maßnahmen nach der DIN EN 17463 (ValERI) vor und vermitteln Ihnen Tipps für die Dokumentation und den Nachweis der Maßnahmen.

Abschließend gehen wir auf die Erstellung von Transformationskonzepten ein, die im Rahmen der Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft gefördert werden. Wir diskutieren über die Anforderungen an die Konzepte und geben Ihnen praktische Empfehlungen für die Erstellung der Treibhausgasbilanz, die Ableitung von Zielen und Maßnahmen und die Überführung der Konzepte in die Strategie Ihres Unternehmens.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Agenda

10:00 Begrüßung

Isabella Kalisch-Schimtenings, co2ncept plus – Verband der Wirtschaft für Emissionshandel und Klimaschutz e. V., München

10:10 Rechtlicher Rahmen – welche (neuen) Anforderungen müssen KMUs in puncto Energieeffizienz erfüllen?

- Vorgaben im Energieeffizienzgesetz:
 - Welche Pflichten und Anforderungen gelten ab welchem Energieverbrauch?
 - Wann ist welches System bis wann umzusetzen?
 - Welche Maßnahmen sind bis wann zu realisieren?
- Welche Nachweise und Gegenleistungen müssen KMUs für welche Entlastungstatbestände erbringen?
 - Besondere Ausgleichsregelung nach dem EnFG
 - Spitzenausgleich
 - BEHG-Carbon-Leakage-Verordnung – BECV
 - Strompreiskompensation
 - Energiepreisbremsen

Dr. Christian Hampel, Rechtsanwalt, Partner, BDO Legal Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Berlin

10:45 DIN EN ISO 50005 vs. Energieaudit nach DIN EN 16247 – Was passt zu wem?

- Zentrale Unterschiede zwischen den beiden Normen bzw. Systemen
- DIN EN ISO 50005:
 - Für wen ist das System geeignet?
 - Welche Anforderungen sehen die vier Umsetzungsstufen und zwölf Elemente vor?
 - Konkrete Anforderungen des Level 3
- Energieaudit nach DIN EN 16247:
 - Für wen ist das System geeignet?
 - Anforderungen an das Audit
 - Pflichten innerhalb des Auditprozesses: vor Ort-Begehung, Datenerfassung, Energieanalyse & Co.
- Tipps und To Dos für den Übergang zur ISO 50001

Dr. Nathanael Harfst, Berater und Dozent für Controlling, Energie- und Klimamanagement, Neusäß

11:45 Planung und Umsetzung von Effizienzmaßnahmen – Wirtschaftlichkeitsbewertung nach der DIN EN 17463

- Methodik der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung energiebezogener Maßnahmen (ValERI) nach DIN EN 17463
- Tipps für die Dokumentation der Maßnahmen und die Nachweisführung
- Praxisbeispiele für Maßnahmen

Dr. Nathanael Harfst, Berater und Dozent für Controlling, Energie- und Klimamanagement, Neusäß

12:30 Transformationskonzepte zur Klimaneutralität – Knackpunkt Carbon Footprint

- Förderung von Transformationskonzepten: Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft
- Anforderungen an das Transformationskonzept
- Tipps rund um die Erstellung der Treibhausgasbilanz: Bilanzgrenzen, Standards, Scopes, Emissionsfaktoren & Co.
- Ableitung von Zielen und Maßnahmen
- Integration des Konzepts in die Unternehmensstrategie

Dr. Marco Günthel, Projekträger VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, Berlin
Markus Götz, Direktor, sustainable AG, München

13:10 Abschließende Diskussionsrunde

13:15 Ende des Online-Seminars